



**Britta Oellers, Guido Görtz und
Dr. Marcus Optendrenk**
Mitglieder des Landtags Nordrhein-Westfalen

Landtag NRW • Postfach 10 11 43 • 40002 Düsseldorf

Pressemitteilung

Platz des Landtags 1

D-40221 Düsseldorf

Düsseldorf, 30. Juli 2026

Vier Projekte im Kreis Viersen profitieren von NRW-Städtebauförderung 2026

**Nach Brüggen, Tönisvorst, Viersen und Nettetal fließen über 3 Millionen Euro
im Rahmen des Programms „Städtebauförderung Nordrhein-Westfalen 2026“.**

In die Modernisierung der Dörfer und Städte im Kreis Viersen fließen dieses Jahr mehr als 3 Millionen Euro von Bund und Land NRW. Die Investitionen dienen der Aufwertung von Ortskernen und Innenstädten, der Umsetzung privater Baumaßnahmen und der Finanzierung von Planungskosten für zukünftige Investitionen.

Die Bewerbungsphase für das nächste Jahr läuft bereits. Noch bis 31. Oktober 2026 können Kommunen Ihre Anträge für das Programm „Städtebauförderung 2027“ einreichen.

Dazu erklären die direkt gewählten Landtagsabgeordneten aus dem Kreis Viersen, Guido Görtz (CDU), Britta Oellers (CDU) und Dr. Marcus Optendrenk (CDU): **„Das Land leistet auch in Zeiten knapper Kassen zuverlässig seinen Beitrag, damit unsere Dörfer und Städte lebenswert bleiben und zukunftsfest aufgestellt sind. Die Maßnahmen in Brüggen zur Aufwertung der Burg und zur Entwicklung des Schwimmbadgeländes sind ein sehr gutes Beispiel, wie Heimatförderung und Zukunftsinvestitionen gelingen können.“**

Die vollständige Programmveröffentlichung für NRW finden Sie [hier](#).

Anhang 1 – Maßnahmen im Kreis Viersen im Rahmen des Programms „Städtebauförderung Nordrhein-Westfalen 2026“

Kommune	Projekt	Förderung
Brüggen	Erneuerung des Ortskerns und des unmittelbaren Umfelds • Aufwertung der Burg Brüggen • Entwicklung des Schwimmbadgeländes	2,195 Mio. EUR
Tönisvorst	Innenstadt St. Tönis • Planungskosten Alter Markt, Hochstraße und Rathausplatz • Umsetzung privater Baumaßnahmen mit öffentlichem Nutzen	558 Tsd. EUR
Viersen	Süchteln • Fortführung des Innenstadtmanagements	188 Tsd. EUR
Nettetal	Kaldenkirchen • Planungskosten für investive Maßnahmen	81 Tsd. EUR

Anhang 2 – Hintergrund Fördervolumina für das Land Nordrhein-Westfalen, den Regierungsbezirk Düsseldorf und den Kreis Viersen

Land Nordrhein-Westfalen

- Landesweit werden im Rahmen des Programms „Städtebauförderung Nordrhein-Westfalen 2026“ **139 Einzelprojekte** in **117 Kommunen** unterstützt.
- Dafür investieren Landes- und Bundesregierung insgesamt rund **356 Millionen Euro**.
- Das Land beteiligt sich daran mit Investitionen in Höhe von **185 Millionen Euro**. Die Finanzierung seitens des Bundes beträgt rund **171 Millionen Euro**.

Regierungsbezirk Düsseldorf

- Im Regierungsbezirk Düsseldorf werden **43 Projekte** unterstützt.
- Dies entspricht einem Fördervolumen von **102,9 Millionen Euro**.
- Damit profitiert dieser Regierungsbezirk am stärksten von dem Programm.

Kreis Viersen

- Die **vier Maßnahmen** in Kommunen des Kreises Viersen haben ein Gesamtvolumen von **3,022 Millionen Euro**.